UNSTRUT-HAINICH-KREIS

Nach zwei Jahren wieder eine Arztpraxis - neues Leben in der Brache

VORLESEN

von Claudia Götze, MDR THÜRINGEN Stand: 04. April 2022, 15:22 Uhr



Das Team der Arztpraxis: (v.l.) Luisa Görke, Carola Nette, Claudia Dornieden und Sabine Döring Bildrechte: MDR/Claudia Götze

Mit einem Dreivierteljahr Verspätung ist am Montag die neue Arztpraxis in Diedorf im Unstrut-Hainich-Kreis eröffnet worden. Drei Behandlungsräume und viel Platz zum Warten gibt es. Die Praxis ist der erste Baustein für weitere medizinische und soziale

Seit gut drei Jahren wird das ehemalige Esda-Gelände in Diedorf im Südeichsfeld umgebaut. Gemeinsam mit der Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) entwickelt Besitzer Heiko Tierling die Industriebrache, die der Unternehmer vor sieben Jahren erworben hatte. Die Arztpraxis ist im früheren Sozialgebäude des einstigen Strumpfproduzenten Esda entstanden, mit separatem Eingang und hellen Räumen in Grün-Weiß. Das Medizinische Versorgungszentrum gehört zur Katholischen Hospitalvereinigung Thüringen. Die Ärzte kommen aus dem benachbarten Lengenfeld unterm Stein. Das Ärzte-Ehepaar Nette hat dort seit 31 Jahren eine Praxis. In Diedorf wollen sie gemeinsam mit Luisa Görke montags und mittwochs von 8 bis 12 und donnerstags von 15 bis 18 Uhr Sprechstunden anbieten.

Eröffnung immer wieder verschoben

Die Praxis sollte ursprünglich Ende Juni 2021 eröffnet werden. Danach hatte es unter anderem Lieferprobleme bei der Medizintechnik und Verzögerungen bei den Telefonanschlüssen gegeben. Nach dem Tod des ansässigen Landarztes vor zwei Jahren gab es keine Allgemeinarzt-Versorgung mehr, der Arztsitz ging nach Mühlhausen. Bürgermeister Andreas Henning hofft, dass die Kassenärztliche Vereinigung langfristig wieder eine Arztsitz genehmigt. Dass es jetzt schon ein Angebot gibt, macht ihn glücklich.

Auch Bewohner des Pflegeheimes profitieren

Auch Besitzer Heiko Tierling ist froh. Denn auch die 100 Bewohner des benachbarten Alten- und Pflegeheimes können hier ärztlich versorgt werden. Seinem Pflegeteam erspart das, Hausbesuche bei den verschiedenen Hausärzten der Bewohner anzumelden und zu koordinieren.

Saal bereits fertig

Der Umbau der ehemaligen Industriebrache kommt gut voran. Der Saal mit Küche und separatem Raum ist bereits fertig. Auch 14 moderne Wohnungen mit viel Komfort sind auf der Zielgerade. Und nun die Arztpraxis.

Bis 2025 soll im Gebäude gegenüber ein medizinisches Versorgungszentrum mit verschiedenen Praxen und Angeboten folgen. "Eine kleine Poliklinik", sagt Heiko Tierling.